

# NAOS- Skiprojekt im Sonnenschein

## Skifahrer im Großglockner- Resort unterwegs

Bereits zum 13. Mal fuhren Schülerinnen und Schüler verschiedenster Schulformen der Nicolaus-August-Otto-Schule gemeinsam Ski. Wie mittlerweile schon Tradition an der berufsbildenden Schule, ging es auch in diesem Jahr nach Mauterndorf in Osttirol. Im Großglockner-Resort erlebten die Diezer zuerst verschneite Pisten und anschließend strahlenden Sonnenschein.

Begleitet und betreut durch das Team Sahl, Csoka und Schardt sowie dem ehemaligen Schüler Tobias Landmann, startete die Schulgruppe Freitagabend Richtung Osttirol. Nach Ankunft im Jugendgästehaus und dem ersten Frühstück, ging es für die NAOS-Skiprofis zur Skiausleihe, die direkt an der Gondelstation liegt. Am Nachmittag stand das sehr amüsante Eisstockschießen auf dem Programm. Bei guten Bedingungen und unter fachmännischer Anleitung spielten verschiedene Teams über zwei Stunden auf der Natureisbahn gegeneinander. Hier lernten sich die Schülerinnen und Schüler aus den einzelnen Schulformen schon etwas besser kennen.

Bereits am nächsten Tag standen Neulinge, Erfahrene und Fortgeschrittene zum Skisportunterricht auf der Piste. Die neun Anfänger waren schnell in der Lage, die Einsteigerpisten zu befahren und nach sechs Skitagen, konnten alle Pisten sicher befahren werden. Für diejenigen, bei denen es noch nicht gleich funktionierte, nahmen sich die Skilehrer viel Zeit, sodass sich in den folgenden Tagen neben der Sicherheit auch stilistische Verbesserungen ergaben.

Zum Ende der Woche hatten alle Skifahrer große Fortschritte gemacht, was sich auch in den erreichten Platzierungen des Technikwettbewerbes zeigte, das eigens ausgerichtet worden war.

Folgende Medaillen konnten bei der NAOS Schulschneekunstwettbewerb verliehen werden:

Anfänger: Bronze: Aileen Kathilu; Silber: Anh-Tu Le; Gold: Luisa Knoke

Fortgeschrittene: Bronze: Johanna Knoke ; Silber: Saskia Landmann ; Gold: Lauritz Tangen

Profis: Bronze: Jan Grosser; Silber: Leonie Gemmer; Gold: Kjell Gemmer

Den inoffiziellen Höhepunkt der Unternehmung bildete letztlich die gemeinsame Rast an der Adler Lounge, wo sich die Truppe letztmalig in herrlichster Bergkulisse gestärkt hatte, bevor wir nach der abendlichen Rückgabe der Skiutensilien und einem gelungenen Abendessen am nächsten Tag in aller Frühe unverletzt zurück in die Heimat starteten.

Das Ziel, „*die Schulgemeinschaft durch das gemeinsame Lernen und Erleben einer neuen Sportart in der alpinen Umgebung zu fördern*“, das den Grundgedanken der Fahrt als festen Bestandteil auf der NAOS-Aktivitätenpalette bildet, war auch in diesem Jahr mehr als übertroffen worden. Denn während einige Teilnehmer schon Pläne für ihr eigenes gemeinsames Skiabenteuer im nächsten Jahr schmieden, um so ihre Skikenntnisse weiter auszubauen, streben andere mittel- bis langfristig sogar den Skilehrerschein an. So kann das Skiprojektteam auch weiterhin verstärkt werden.

Abschließend auch noch einmal ein herzliches Dankeschön an die Schulgemeinde, die mit ihrer breiten Akzeptanz und Identifikation das Projekt sehr unterstützt und damit auch zu einer zukünftigen Fortsetzung beiträgt.



